

Herrieden, den 17.02.2021

An alle Eltern

Liebe Eltern,

inzwischen sind die Informationen vom Kultusministerium angekommen, wie der Unterricht in den nächsten Wochen aussehen wird. In diesem Schreiben fasse ich Ihnen die allgemeinen Informationen zusammen. Die Abschlusschüler erhalten neben diesem Schreiben und dem persönlichen Anschreiben des Kultusministers noch ein weiteres Infoschreiben, das die weitere Detailplanung betrifft. Die Klassen 1-4 erhalten ein anderes Schreiben mit den Informationen, die sie betreffen. Allgemein gilt ab dem kommenden Montag:

- Die Klassen 1-4 und die Abschlussklassen 9a, 9b, 9M und 10M kehren ab der nächsten Woche in den Präsenzunterricht zurück.
- Dort wo ein Abstand von 1,5m eingehalten werden kann, können die Kinder täglich in die Schule kommen, dort wo das nicht möglich ist, wechseln sich die beiden Gruppen A und B täglich ab. Welche Klasse im Wechselunterricht ist und welche geschlossen unterrichtet werden wird, entnehmen Sie bitte unserem zweiten Schreiben.
- Es findet grundsätzlich Unterricht gemäß Stundenplan statt. Da in den einzelnen Klassen, die nun wieder in den Präsenzunterricht zurückkehren, auch immer wieder stundenweise Lehrkräfte unterrichten, die andere Klassen leiten, kann es sein, dass diese anderen Klassen dann im Distanzunterricht im Anschluss an die Präsenzstunden der Lehrkräfte nur mit Material versorgt werden und die jeweiligen Lehrer dann nicht sofort ansprechbar sind, weil sie ja zuerst wieder von der Schule nach Hause fahren müssen. Bitte berücksichtigen Sie das.
- Bei Klassen, die im Wechselunterricht sind, wechseln sich die Gruppen A und B tagesweise ab. Die Gruppe, die in der Schule ist, erhält für den Folgetag die Materialien, die daheim bearbeitet werden müssen, mit nach Hause. Für den Distanztag bieten die Lehrkräfte individuell die Möglichkeit der Rückfrage an, falls es unklar ist. Dies soll in der Weise geschehen, dass die jeweilige Klassenlehrkraft ein Zeitfenster vorgibt, in dem die Kinder sich an die Lehrkraft über Teams wenden können.
- Eltern, die den Präsenzunterricht als Gefährdung für ihr Kind empfinden, können eine Beurlaubung gemäß §20 Abs. 3 BaySchO beantragen. Nach Genehmigung besteht für diese Schüler/innen keine Anwesenheitspflicht für den Präsenzunterricht. Die Aufgaben für den Distanzunterricht müssen allerdings bearbeitet werden. Es besteht kein Anspruch auf gesonderten Distanzunterricht.
- Für alle Lehrkräfte gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung, Schüler/innen wird das Tragen einer solchen Maske empfohlen,

ausreichend ist aber auch weiterhin eine so genannte Alltagsmaske. Für den öffentlichen Nahverkehr gilt weiterhin die Tragepflicht für FFP2-Masken.

- Die Pausen an der Schule werden dahingehend entzerrt, dass die Klassen 1-2 weiterhin den Grundschulpausenhof benutzen, die Klassen 3-4 den Mittelschulpausenhof und die Abschlussklassen den Hartplatz/Sportplatz. Für jeden Pausenhof ist eine Pausenaufsicht zuständig.
- Die Notbetreuung findet weiterhin statt. Kinder aus den Klassen 5 und 6 werden wie bisher über das Formular auf der Homepage angemeldet, für die Kinder aus den Klassen 1-4 finden Sie weitere Informationen im zweiten anhängenden Schreiben.

Liebe Eltern aus der Grundschule und den Abschlussklassen, bitte lesen Sie sich auch die anderen anhängenden Schreiben aufmerksam durch. In diesen haben ich versucht zielgenau die Informationen für die betreffenden Gruppen zusammenzufassen. Dieses Schreiben erhalten alle Eltern (auch die, deren Kinder nicht in die Schule kommen), damit alle auf dem gleichen Stand sind.

Mit freundlichem Gruß
Werner Winter, Rektor